Technisches Merkblatt

Kunstharz Klarlack

Transparenter Hochglanz-Schutzlack

Für den Innen- und Außenbereich

Produktinformation

Anwendungsbereich	Hornbach Kunstharz Klarlack ist ein lösemittelhaltiger, aromatenfreier Kunstharzlack für transparente Lackierungen hochwertiger Möbel, Tische, Stühle und anderen Einrichtungsgegenständen aus Holz im Innen- und Außenbereich.
Eigenschaften	▪ Lösemittelhaltig, aromatenfrei ▪ Guter Verlauf ▪ Witterungsbeständig ▪ Blockfest ▪ Stoß- und schlagfest ▪ Hoch strapazierfähig
Farbton	Transparent
Glanzgrad	Hochglänzend
Dichte	Ca. 1,0 g/cm³
Bindemittelart	Spezial-Alkydharz
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Alkydharz, entaromatisiertes Testbenzin, Additive
Gebindegrößen	125 ml, 375 ml, 750 ml, 2,0 l

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moose, Harze, Wachse, Öle, etc. sein. Den Untergrund je nach Erfordernis wie folgt vorbehandeln:
Holz	Abgewittertes und vergrautes Holz bis auf das gesunde Holz sowie lose Holzteile restlos entfernen. Tropische und harzreiche Hölzer mit Nitro- Universalverdünner gründlich reinigen und gut ablüften lassen. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf gemäß BFS-Merkblatt bei maßhaltigen Bauteilen ca. 13 ± 2%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen ca. 18% nicht überschreiten. Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz deshalb nicht ausgeschlossen werden. Holzkanten sollten geeignete Rundungen aufweisen. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 18.
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.
Grundanstrich	
Holz	Im Außenbereich: Durch Bläuepilz gefährdete Hölzer mit Hornbach Holzschutz-Grundierung vorbehandeln.
Schlussanstrich	Vor Gebrauch gut aufrühren und 1-2 Deckanstriche unverdünnt auftragen. Hornbach Kunstharz Klarlack kann gestrichen oder gerollt werden. Zum Schutz vor schädlicher UV-Strahlung sollten Holzuntergründe im Außenbereich zusätzlich farbig beschichtet werden.
Werkzeugempfehlung	Beste Ergebnisse erzielen Sie mit einem Hornbach Naturborsten-Flachpinsel oder auf größeren Flächen mit einem Hornbach Textan-Roller.
Verdünnung	Hornbach Kunstharz Klarlack ist verarbeitungsfähig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte Oberflächentrocken nach ca. 4 Stunden Überstreichbar nach ca. 24 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 85 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Reinigen der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Terpentin-Ersatz oder Pinselreiniger reinigen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel und Schleifstaub nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz tragen, falls erforderlich. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
VOC-Sicherheitshinweis	VOC 2010, nicht kennzeichnungspflichtig.
Lagerung	Stets verschlossen. Kühl, trocken und frostfrei lagern.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080111.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Meffert AG *Farbwerke*
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Anwendungstechnik 00800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information Stand 06/2016